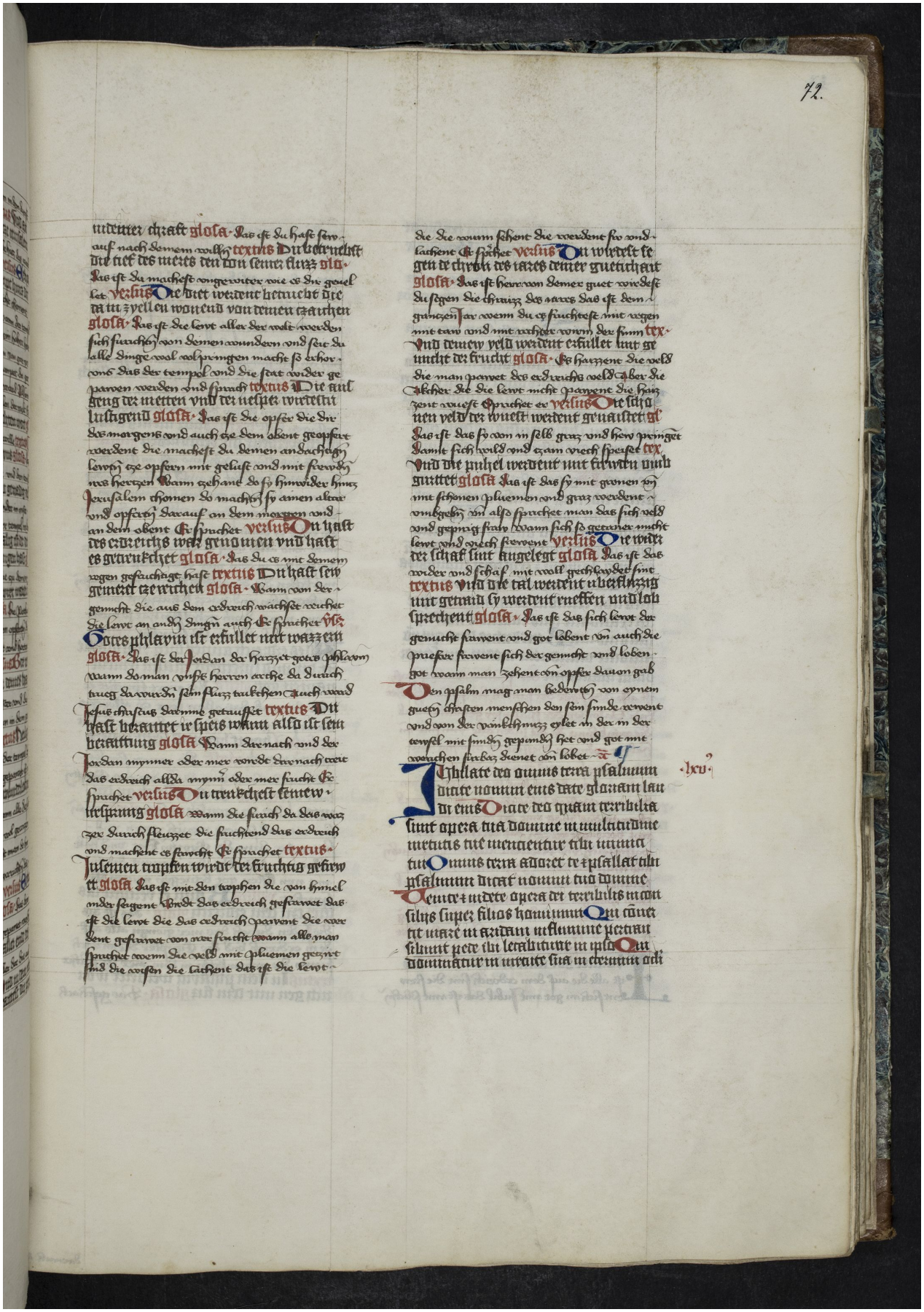
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



72.

uberuer chraft glosa · Das ist du hast serv-
auf nach demem wolkh textus Du bewerchst
die erd des ertrichs den von seiner fluzz glo-
Das ist du machest ongewiter wie es die gewel-
let verlus Die dirr werdent betruchet die
da in zyellen wonend von deinen zeichen
glosa · Das ist die leut aller der welt werden
sich fürchten von demen wunderen und seit du
alle dinge wol wolpringen machst so erhor-
ons das der tempel und die stat wider ge-
paven werden und sprach textus Die aufl
geng der metten vnd der nelper werdent
lustigend glosa · Das ist die opfer die du
des morgens und auch zu dem abent geopfert
werdent die machest du demen andachtigen
lewten zu opfern mit gelust und mit frewdi-
nus hertzen Wann zehant do sy hinwider hinz
Jerusalem chomen do machten sy amen alter
und opferten darauf an dem morgen und
an dem abent Er sprichet verlus Du hast
des ertreichs war gnomen vnd hast
es gerukchet glosa · Das du es mit demem
regen gefuchtigt hast textus Du halt sein
gerichtt zu richen glosa · Wann von der
gemecht die aus dem ertreich wächset reichet
die leut an andri dingen auch Er sprichet vs
Gotes phlavin ist erfüllet mit wazzern
glosa · Das ist der Jordan da hatzet gotes phlavin
Wann do man unsre herren ertche da durch
trucg da vurdi sein fluzz taufchen Auch wurd
Jesus christus darinne getaufft textus Du
halt bereitet ir speis wann also ist sein
bereitung glosa Wann darnach und der
Jordan immer oder mer vonde dannach ward
das ertreich allda mynn oder mer fruchte Er
sprichet verlus Du trukchest seinew-
ursprung glosa Wann die fruch da des wazz
zer durch fleuzzet die fruchtend das ertreich
und machent es fruchte Er sprichet textus
Jul seinen trupfen wirdt der fruchtus gefiew
ft glosa Das ist mit den trupfen die von himel
under sergent werdt das ertreich gefrawet das
ist die leut die das ertreich pavent die wer
dent gefrawet von ner frucht Wann alle man
sprichet wenn die velt mit pluemen gezirt
sind die wesen die lachent das ist die leut-

die die wunn sehent die werdent fro und
lachent Er sprichet verlus Du wurdest se
gen di chron des iares deiner gutichait
glosa · Das ist herr von demer guet wurdest
du segen die chranz des iares das ist den
grunzen Jar wenn du es fruchtest mit regen
mit taw und mit wachet wunn der sunn tex-
Und deinew velt werdent erfüllet mit gr
unicht der fruchtt glosa · Es harzzene die velt
die man pawet des ertreichs velt Aber die
akher die die leut mehr pavent die harz
zent wuest Sprichet er verlus Die scha
uen velt der wuest werdent gewaitet gl
Das ist das sy von in selb gruz und hew pringet
damit sich velt und zam erech speiset tex
Und die puhel werdent mit fawrn umb
gurtet glosa Das ist das sy mit gewen sy
mit schonen pluemen und gruz werdent
umbgeben wie alsu sprichet man das sich velt
und gepuig fraw Wann sich so geziert mecht
leut und erech sterent verlus Die wider
der schaf sint angelegt glosa Das ist das
wider und schaf mit wall grech bewdet sint
textus Und die tal werdent überflüzzig
mit getrid sy werdent ruefen und lob
sprechent glosa · Das ist das sich leut der
gemeche frawent und got lobent wie auch die
prueder frawent sich der gemecht und loben
got wann man zehent oder opfer darvon gab

Den psalm mag man bedeuten von eynem
guetigen christen menschen den sein sunde reuent
und von der vinsterkhnuzz erlöst wie der wie der
teufel mit sunden gepunden het und got mit
wunchen sterkz dienet oder lobet ·

Jubilate deo omnis terra psalmum
dicite nomini eius date gloriam lau
di eius Dicite deo quam terribilia
sunt opera tua domine in multitudine
virtutis tue mentientur tibi inimici
tui Omnis terra adoret te et psallat tibi
psalmum dicat nomini tuo domine
Venite et videte opera dei terribilis in con
silijs super filios hominum Qui conuer
tit mare in aridam in fluuio pertran
sibunt pede ibi letabimur in ipso Qui
dominatur in virtute sua in eternum oculi

·lxv·